



# Schöne Aussichten am Sempachersee



## Botschaft zur Gemeindeversammlung

**Budget 2026**

**Donnerstag, 4. Dezember 2025, 20.00 Uhr  
Mehrzweckhalle Eich**

## Inhaltsverzeichnis

Hinweise.....	2
Vorwort des Gemeinderats.....	3
Vorwort der Controllingkommission.....	4
Alle Traktanden in Kürze .....	5 - 6
Traktandum 1: Aufgaben- und Finanzplan 2026 - 2029 mit Budget 2026.....	7 - 24
Traktandum 2: Genehmigung Sonderkredit «Ertüchtigung Seematt».....	25 - 27
Traktandum 3: Genehmigung Konzessionsvertrag mit der CKW AG .....	28 - 29
Traktandum 4: Ersatzwahl Mitglied Bildungskommission.....	30
Traktandum 5: Zusicherung des Gemeindebürgerrechts .....	31 - 33
Traktandum 6: Orientierungen .....	34
Traktandum 7: Verabschiedung.....	34

## Hinweise

### Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr erreicht haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und mindestens fünf Tage vor dem 4. Dezember 2025 ihren politischen Wohnsitz in Eich geregelt haben.

### Einladung zur Gemeindeversammlung

Die offizielle Einladung zur Gemeindeversammlung mit Traktandenliste und Kurzbotschaft erfolgte im Eicherbrief November 2025 und auf der Webseite [www.eich.ch](http://www.eich.ch).

### Ergänzende Informationen und Beilagen

Die detaillierte Botschaft und die Unterlagen zum Budget 2026 sowie weitere ergänzende Informationen zu den traktandierten Geschäften können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder online unter [www.eich.ch](http://www.eich.ch) heruntergeladen werden.

Mit der Aufschaltung der detaillierten Botschaft auf der Webseite gilt diese als zugestellt.

### Apéro

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung bietet sich beim Apéro Gelegenheit zum Gedankenaustausch.



## Vorwort des Gemeinderats

Liebe Eicherinnen und Eicher

### Herzlich willkommen zur Gemeindeversammlung!

Wir freuen uns sehr, Sie zu dieser Gemeindeversammlung mit dem Budget 2026 und dem Aufgaben- und Finanzplan 2026 - 2029 herzlich willkommen zu heissen. Neben den Zahlen möchten wir Ihnen auch einen Einblick in laufende Projekte und künftige Entwicklungen geben. Wie steht unsere Gemeinde aktuell da? Welche Chancen eröffnen sich uns in den kommenden Jahren? Und dürfen wir bald zwei neue Eicher Bürgerinnen in unserer Gemeinschaft begrüessen?

In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde Eich mit bedeutenden Investitionen in den Seepark, die Schulanlagen, den Wärmeverbund und die Seematt wichtige Weichen für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung gestellt. Trotz guter Abschlüsse in den vergangenen Jahren verfügt die Gemeinde Eich im Vergleich mit unseren Nachbargemeinden über eine bescheidene Eigenkapitalbasis. Daher mussten wir diese Projekte primär mit Fremdkapital finanzieren, was zu einem erhöhten Verschuldungsgrad geführt hat. Nicht zuletzt aufgrund der Einführung der Bankenregulierung Basel III zu Jahresbeginn, erfordert dies eine schrittweise Stärkung unserer Eigenkapitalbasis in den kommenden Jahren.

In den Bereichen Bildung und Gesundheit sehen wir uns mit steigenden Ausgaben konfrontiert, welche ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen. Diese finanziellen Herausforderungen gehen wir verantwortungsvoll an.

Für das Jahr 2026 ist die geplante Anpassung des Steuerfusses auf 1.30 Einheiten vorgesehen. Trotz dieser Erhöhung bleibt die Steuerbelastung für unsere Einwohnerinnen und Einwohner dank der geplanten Senkung des kantonalen Steuerfusses neutral. Der Gemeinderat setzt sich auch in Zukunft dafür ein, dass Eich auch steuerlich ein attraktiver und lebenswerter Wohnort bleibt.

Erfreulich ist die Entwicklung bei unseren Projekten: Der Wärmeverbund mit der Kirchgemeinde ist erfolgreich umgesetzt und die Schulanlagen inklusive Mehrzweckanlage werden nachhaltig mit Pellets beheizt. Nach der Übernahme der Seematt in diesem Jahr, hat sich der Gemeinderat intensiv mit deren Zukunft auseinandergesetzt. Mit den nun geplanten Investitionen kann die Liegenschaft ertüchtigt und die Weichen für eine künftige Umnutzung gestellt werden. Dieses Projekt ist zentral für die Zukunft unserer Gemeinde und für die Lebensqualität unserer älteren Mitmenschen.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserer Verwaltung, den Kommissionen, den Ortsparteien sowie allen engagierten Einwohnerinnen und Einwohnern, die sich tagtäglich für das Wohl von Eich einsetzen. Ihr Einsatz, Ihr Vertrauen und Ihr Engagement machen unsere Gemeinde attraktiv.

Wir freuen uns auf eine spannende Versammlung, auf anregende Diskussionen und auf das gemeinsame Ziel, Eich weiterhin als lebenswerte und zukunftsorientierte Gemeinde zu gestalten.

Eich, im Oktober 2025

DER GEMEINDERAT

## Vorwort der Controllingkommission

Liebe Eicherinnen und Eicher

Der Aufgaben- und Finanzplan 2026 - 2029 mit Budget 2026 wurde von der Controllingkommission einer umfangreichen und kritischen Prüfung unterzogen. Wir haben folgende Prüfungen vorgenommen:

- Übereinstimmung mit Planungsgrundlagen und Leistungsaufträgen,
- Plausibilisierung und Vergleiche mit Budget 2025 und Rechnung 2024,
- Prüfung der Investitionsrechnung,
- stichprobenweise Prüfung von einzelnen Positionen mit Budget-Unterlagen.

Der Steuerfuss wird für das Jahr 2026 von 1.20 Einheiten auf 1.30 Einheiten erhöht. Die Erhöhung wurde bereits im letzten Jahr angekündigt. Der Gemeinderat hat in seinem Vorwort und in der Botschaft dargelegt aus welchen Gründen die Erhöhung notwendig ist. Der Aufwandüberschuss schlägt trotz Steuererhöhung mit CHF 246'000.00 zu Buche.

Die Controllingkommission hat sich auch mit den weiteren Traktanden auseinandergesetzt, die an der Gemeindeversammlung behandelt werden.

Ein wichtiges Geschäft ist der Sonderkredit für die Ertüchtigung der Seematt. Nach der Urnenabstimmung vom 18. Mai 2025 hat der Verwaltungsrat der Seematt Eich AG die Zügel sofort in die Hand genommen. Die Ertüchtigung ist für die Weiterführung des Betriebs zwingend notwendig. Dies ist auch eine wichtige Grundlage für die Zukunft, denn so ist die Seematt langfristig gut und nachhaltig aufgestellt.

Der Konzessionsvertrag mit der CKW AG muss erneuert werden. Es ist positiv, dass der Verband Luzerner Gemeinden einen neuen einheitlichen Vertrag ausgearbeitet hat. Die wesentlichen Änderungen sind aus der Botschaft ersichtlich. Der neue Vertrag hat keine Auswirkungen, die Einnahmen aus der Konzessionsabgabe verändern sich nicht.

Die Controllingkommission empfiehlt den Stimmberechtigten, den Anträgen des Gemeinderats zuzustimmen.

Wieder einmal mehr haben Gemeinderat und Verwaltung Ausserordentliches geleistet und wichtige Meilensteine für die Zukunft gelegt, damit unsere Gemeinde auch im Bereich Alter gut aufgestellt ist. Für euer hohes Engagement sprechen wir euch ein grosses Dankeschön aus und danken für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.

Eich, im November 2025

DIE CONTROLLINGKOMMISSION

# Alle Traktanden in Kürze

## Traktandum 1

### Aufgaben- und Finanzplan 2026 - 2029 mit Budget 2026

Gemäss Budget 2026 muss der Steuerfuss auf 1.30 Einheiten (bisher 1.20 Einheiten) erhöht werden. Dennoch muss mit einem Aufwandüberschuss von CHF 246'000.00 gerechnet werden. Neben den höheren finanziellen Belastungen (Zinsen, Abschreibungen), erhöhen sich auch stetig die Auslagen im Bildungswesen und im Gesundheitsbereich. Auf diese Entwicklung kann nur bedingt Einfluss genommen werden. Folglich wird im Aufgaben- und Finanzplan auch in den kommenden Jahren eine erneute Steuererhöhung auf 1.40 Einheiten eingerechnet. In der Investitionsrechnung sind Bruttoinvestitionsausgaben von CHF 2'160'000.00 vorgesehen.

### Anträge des Gemeinderats

1. Der Bericht der Controllingkommission zum Aufgaben- und Finanzplan 2026 - 2029 mit Budget 2026 ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.
2. Der Aufgaben- und Finanzplan für die Jahre 2026 - 2029 ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.
3. Das Budget für das Jahr 2026 ist mit einem Aufwandüberschuss von CHF 246'000.00, Investitionsausgaben von CHF 2'160'000.00, einem Steuerfuss von 1.30 Einheiten sowie den politischen Leistungsaufträgen der Aufgabenbereiche zu beschliessen.

## Traktandum 2

### Genehmigung Sonderkredit «Ertüchtigung Seematt»

Die Gemeinde Eich hat in diesem Jahr die Liegenschaften und den Betrieb der Seematt Eich übernommen. Damit sich die Seematt langfristig als modernen Ort für Alter, Pflege und Erholung in unserer Region positionieren kann, sind Investitionen in die Liegenschaft notwendig. Für die Sanierung der Zimmer (inkl. Fenster) und des Korridors sowie der Gebäudetechnik mit Wärmeerzeuger und der Lüftungsanlage wird ein Sonderkredit in der Höhe von CHF 1'500'000.00 beantragt.

### Antrag des Gemeinderats

Der Sonderkredit in der Höhe von CHF 1'500'000.00 für die Ertüchtigung der Seematt Eich ist zu genehmigen.

## Traktandum 3

### Genehmigung Konzessionsvertrag mit der CKW AG

Der bisherige Konzessionsvertrag zwischen der CKW und den Gemeinden aus dem Jahr 2009 entspricht nicht mehr den aktuellen gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen. Eine Arbeitsgruppe von der CKW und des Verbandes Luzerner Gemeinden (VLG) hat deshalb gemeinsam eine neue Vorlage für den Konzessionsvertrag erarbeitet. Der neue Konzessionsvertrag wird der Gemeindeversammlung zur Genehmigung unterbreitet.

### Antrag des Gemeinderats

Der neue Konzessionsvertrag mit der CKW AG betreffend Nutzung von öffentlichem Grund und Boden für elektrische Verteilanlagen ist zu genehmigen.

## Traktandum 4

### Ersatzwahl Mitglied Bildungskommission

Per 1. Oktober 2025 ist Fabienne Werlen offiziell Mitglied des Gemeinderats von Eich. Aufgrund der Unvereinbarkeit gewisser Funktionen hat ihr Ehemann, Mario Werlen, FDP, seine sofortige Demission als Mitglied der Bildungskommission eingereicht. Er gehörte der Bildungskommission seit 2024 an. Die Demission von Mario Werlen wird sehr bedauert und seine engagierte Mitarbeit herzlich verdankt. An der Gemeindeversammlung ist die Nachfolgerin/der Nachfolger von Mario Werlen in der Bildungskommission für den Rest der laufenden Amtsdauer 2024 - 2028 zu wählen.

Für die Ersatzwahl in die Bildungskommission liegt bis zur Drucklegung dieser Botschaft folgender Kandidatenvorschlag vor:

- Pascal Zeindler, Buchmattstrasse 3 (Die Mitte)

Weitere Kandidaturen und/oder Nominationen von Parteien werden anlässlich der Gemeindeversammlung eröffnet.

## **Traktandum 5**

### **Zusicherung des Gemeindebürgerrechts**

Folgende Personen ersuchen um Erteilung des Gemeindebürgerrechts

- Carmen Spangenberg ist deutsche Staatsbürgerin. Sie lebt seit 39 Jahren in der Schweiz. Seit Dezember 2011 ist Frau Spangenberg in Eich wohnhaft.
- Marlen Rowba ist deutsche Staatsbürgerin. Sie lebt seit 13 Jahren in der Schweiz. Seit April 2022 ist Frau Rowba in Eich wohnhaft.

Die vom Gemeinderat durchgeführten Abklärungen haben ergeben, dass die Voraussetzungen für die Erteilung des Bürgerrechts an Carmen Spangenberg sowie Marlen Rowba erfüllt sind.

### **Antrag des Gemeinderats**

Den Gesuchstellenden ist das Bürgerrecht der Gemeinde Eich zuzusichern.

## **Traktandum 6**

### **Orientierungen**

Der Gemeinderat informiert über den aktuellen Stand laufender Projekte und Geschäften.

## **Traktandum 7**

### **Verabschiedung**

Unter diesem Traktandum wird die Verabschiedung von Stefan A. Dettwiler vorgenommen.

## **Empfehlung der Controllingkommission**

Die Controllingkommission empfiehlt den Stimmberechtigten den Anträgen des Gemeinderats zuzustimmen.

# Traktandum 1

## Aufgaben- und Finanzplan 2026 - 2029 mit Budget 2026

### Inhalt

Ausgangslage und Lagebeurteilung.....	7
Planungsgrundlagen .....	8 - 9
Finanzkennzahlen .....	9 - 10
Aufgabenbereich Politik.....	11 - 12
Aufgabenbereich Bildung .....	13 - 14
Aufgabenbereich Soziales und Gesellschaft.....	15 - 17
Aufgabenbereich Umwelt und Infrastruktur.....	17 - 18
Aufgabenbereich Finanzen und Steuern.....	19 - 21
Budget 2026 .....	21 - 23
Bericht der Controllingkommission.....	24
Kontrollbericht der kantonalen Aufsichtsbehörde.....	24
Anträge des Gemeinderats .....	24

### Ausgangslage und Lagebeurteilung

In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde Eich mit bedeutenden Investitionen in den Seepark, die Schulanlagen, den Wärmeverbund und die Seematt wichtige Weichen für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Entwicklung gestellt. Trotz guter Abschlüsse in den vergangenen Jahren verfügt die Gemeinde Eich im Vergleich mit unseren Nachbargemeinden über eine bescheidene Eigenkapitalbasis. Daher mussten wir diese Projekte primär mit Fremdkapital finanzieren, was zu einem erhöhten Verschuldungsgrad geführt hat. Nicht zuletzt aufgrund der Einführung der Bankenregulierung Basel III zu Jahresbeginn, erfordert dies eine schrittweise Stärkung unserer Eigenkapitalbasis in den kommenden Jahren.

In den Bereichen Bildung und Gesundheit sehen wir uns mit steigenden Ausgaben konfrontiert, welche ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen. Diese finanziellen Herausforderungen gehen wir verantwortungsvoll an.

Um diesen finanziellen Verpflichtungen Rechnung zu tragen, wird der Steuerfuss im Jahr 2026 planmässig von 1.20 auf 1.30 Einheiten erhöht. Dies entspricht der Finanzstrategie der Gemeinde, die auf eine nachhaltige Haushaltsführung und Schuldenreduktion ausgerichtet ist.

Langfristig strebt die Gemeinde eine stabile Finanzlage an, die notwendige Investitionen ermöglicht und die Steuerbelastung im Rahmen hält.

### Transferzahlungen

Der Finanzhaushalt von Eich ist in grossen Teilen nur bedingt beeinflussbar. Insbesondere die Transferzahlungen in den Bereichen Bildung sowie Gesundheit und Soziales tragen zu einer beschränkten Flexibilität in der Budgetierung bei. Diese stetig steigenden Aufwendungen (u.a. Beiträge Sekundar- und Kantonsschule, Sonderschulung, Ergänzungsleistungen, Soziale Einrichtungen, Pflegefinanzierung, etc.) müssen dem Kanton oder anderen Gemeinden abgegolten werden (oftmals pro Kopf, gemäss kantonal definiertem Schlüssel). Die Gemeinde Eich ist in den Entscheid- und Ausführungsprozess nicht oder nur beschränkt eingebunden.

## Bevölkerungsentwicklung

Per Ende September 2025 wohnten in Eich 1'763 Einwohnerinnen und Einwohner. Die Einwohnerzahl hat sich im Vergleich zum Vorjahr wiederum erhöht. Auch in den kommenden Jahren wird mit einem leichten Bevölkerungswachstum gerechnet.

## Steuerkraft

In der Finanzplanung wird weiterhin ein leichter Anstieg der Steuererträge in Eich berücksichtigt. Diese Tendenz wird durch die aktuellen Erträge des Jahres 2025 und aufgrund von Prognosen des Steueramtes Sempach/Eich sowie des Kantons Luzern begründet. Diese Annahme lässt sich teilweise mit dem erwarteten Bevölkerungswachstum begründen. Die Prognosen zu den Erträgen bei den Sondersteuern werden nach wie vor auf dem langjährigen Durchschnitt budgetiert.

Die mittelfristige Entwicklung bleibt weiterhin von verschiedenen Unsicherheiten geprägt, insbesondere hinsichtlich der kantonalen Steuerreform, der Entwicklung im Finanzausgleich sowie der eigenen Investitionstätigkeit. Entsprechend wird die finanzielle Lage der Gemeinde jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst.

## Planungsgrundlagen

Der Finanzhaushalt der Gemeinde Eich wird stark von den Entscheidungen des Kantons- und des Regierungsrates beeinflusst. Grundsätzlich wird daher von den Planungswerten ausgegangen, welche der Kanton Luzern den Gemeinden in Form der Budgetinformationen mitteilt. Diese werden jeweils aufgrund von Erfahrungswerten und Prognosen auf die Gegebenheiten der Gemeinde Eich angepasst. Die Erstellung des Aufgaben- und Finanzplanes verlangt vom Gemeinderat darüber hinaus Einschätzungen und Annahmen, welche die ausgewiesene Finanz- und Ertragslage während der Planperiode beeinflussen. Die wichtigsten Annahmen über die zukünftige Entwicklung sind nachfolgend dargestellt bzw. im erstellten Aufgaben- und Finanzplan entsprechend berücksichtigt:

	Budget		Finanzplanjahre		
	2025	2026	2027	2028	2029
Ø Veränderung Personalaufwand			1.00%	1.00%	1.00%
Ø Teuerung Sach- und Betriebsaufwand			0.00%	0.00%	0.00%
Ø Veränderung Transferleistungen			0.20%	0.20%	0.20%
Zinssätze (für Neukredite)		1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
<b>Steuerfuss</b>	<b>1.20</b>	<b>1.30</b>	<b>1.40</b>	<b>1.40</b>	<b>1.40</b>
Wachstum der ständigen Wohnbevölkerung	0.00%	0.00%	0.60%	0.60%	0.60%
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	1'750	1'750	1'761	1'771	1'782
Wachstum der Ø Steuerkraft natürliche Personen			2.00%	2.00%	2.00%
Wachstum der Ø Steuerkraft juristische Personen			1.00%	1.00%	1.00%

## Steuerfuss

Unter HRM2 sind Budget und Steuerfuss als Einheit zu betrachten, weshalb ohne Beschluss über den Steuerfuss auch kein gültiges Budget vorliegt. Budget und Steuerfuss müssen daher gemeinsam in einem formellen Beschluss durch die Stimmberechtigten genehmigt werden.

Der Gemeinderat hat nach Rücksprache mit der Controllingkommission entschieden, das Budget 2026 wie geplant mit einem Steuerfuss von 1.30 Einheiten (Vorjahr: 1.20 Einheiten) zu berechnen. Diese Anpassung ist notwendig, um den steigenden Aufwand infolge höherer Beiträge in den Bereichen Bildung und Gesundheitswesen, den gestiegenen Zinskosten sowie der allgemeinen Teuerung Rechnung zu tragen. Zudem trägt sie den strategischen Zielsetzungen der neu erarbeiteten Finanzstrategie der Gemeinde Eich Rechnung.

Diese Erhöhung kann als finanziell verantwortlich beurteilt werden. In den Planjahren wird unter Berücksichtigung der notwendigen Entschuldung aufgrund der getätigten Investitionen vorübergehend mit einem Steuerfuss von 1.40 Einheiten gerechnet. Der Gemeinderat setzt sich auch in Zukunft dafür ein, dass Eich auch steuerlich ein attraktiver und lebenswerter Wohnort bleibt.

### Messgrössen

Die festgelegten Kenngrössen werden aufgrund der vorhandenen Unterlagen laufend aktualisiert. Je nachdem ist es möglich, dass bei einzelnen Angaben noch keine aktuellen Zahlen vorliegen und diese daher auf Schätzungen basieren.

## Finanzkennzahlen Budget 2026

	B 2025	<b>B 2026</b>	P 2027	P 2028	P 2029
<b>Selbstfinanzierungsgrad pro Jahr</b> Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil ihrer Nettoinvestitionen die Gemeinde aus eigenen Mitteln finanzieren kann. Sie sollte in der Jahresrechnung im Durchschnitt über 5 Jahre mindestens 80% erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als 1'500 Franken beträgt.	- 31.1% 38.7%	<b>25%</b> <b>6.4%</b>	262% k.A.	78% k.A.	275% k.A.
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b> Diese Kennzahl gibt an, welchen Anteil des Ertrages die Gemeinde zur Finanzierung der Investitionen aufwenden kann. Der Selbstfinanzierungsanteil soll sich auf mindestens 10% belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als 1'500 Franken beträgt.	- 4.3%	<b>4.3%</b>	8.8%	10.2%	11.4%
<b>Zinsbelastungsanteil</b> Die Kennzahl sagt aus, welcher Anteil «verfügbaren Einkommens» durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Dieser sollte 4% nicht übersteigen.	3.2%	<b>2.8%</b>	2.8%	2.7%	2.7%
<b>Kapitaldienstanteil</b> Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Er sollte 15% nicht übersteigen.	9.6%	<b>10.8%</b>	10.9%	10.7%	11.1%
<b>Nettoverschuldungsquotient</b> Diese Kennzahl gibt an, welcher Anteil der Fiskalerträge (inkl. Ressourcenausgleich und horizontale Abschöpfung) erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen. Er sollte 150% nicht übersteigen.	92%	<b>396%</b>	357%	350%	329%
<b>Nettoschuld je Einwohner (CHF)</b> Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld pro Einwohner soll 2'500 Franken nicht übersteigen.	2'923	<b>14'657</b>	14'192	14'312	13'719
<b>Nettoschuld ohne Spezialfinanzierung je Einwohner/in (CHF)</b> Diese Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung des steuerfinanzierten Finanzhaushaltes, also ohne Spezialfinanzierungen und nach Abzug des Finanzvermögens. Die Nettoschuld ohne Spezialfinanzierungen pro Einwohner soll 3'000 Franken nicht übersteigen.	k.A.	<b>15'466</b>	15'002	14'604	14'048

<b>Bruttoverschuldungsanteil</b> Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Dieser sollte 200% nicht übersteigen.	328.8%	<b>480.5%</b>	453.1%	449.1%	439.5%
--	--------	---------------	--------	--------	--------

k.A. = keine Angaben

Einige Finanzkennzahlen der Gemeinde Eich liegen derzeit über den im HRM2 empfohlenen Richtwerten. Hauptgrund dafür ist der Erwerb der Liegenschaft Seematt, welcher zu einem deutlichen Anstieg der Verschuldung geführt hat. Insbesondere der Bruttoverschuldungsanteil hat sich in der Folge merklich erhöht. Mit den geplanten Steuererhöhungen und den daraus erwarteten Ertragsüberschüssen verfügt die Gemeinde jedoch über die notwendigen Mittel, um die finanzielle Lage schrittweise zu konsolidieren. Der Gemeinderat ist bestrebt, in den kommenden Jahren eine gezielte Entschuldung vorzunehmen und die Finanzkennzahlen wieder in den empfohlenen Bereich zurückzuführen. Die vereinfachten Berechnungen basieren auf dem Aufgaben- und Finanzplan und sind auf der Webseite der Gemeinde Eich ([www.eich.ch](http://www.eich.ch)) einsehbar.

## Aufgabenbereich Politik

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Politik umfasst die Leistungsgruppen

- Gemeindeorganisation und
- Raumordnung.

Die politischen Behörden setzen die Ziele, leiten zeitgerecht die notwendigen Problemlösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass der Souverän entscheiden kann und diese Entscheide korrekt umgesetzt werden.

Der Aufgabenbereich Politik führt und leitet die Organe und die Verwaltung. Er ist oberster Ansprechpartner und Repräsentant der Gemeinde. Ausserdem sorgt er für einen zeit- und sachgerechten Vollzug der strategischen Entscheide des Gemeinderats und der übrigen Organe. Weiter sichert er die reibungslose Umsetzung der Verwaltungsaufgaben gemäss den entsprechenden gesetzlichen Grundlagen. Regelmässige Informations- und Gemeindeversammlungen sowie Wahlen und Abstimmungen werden sichergestellt. Der Aufgabenbereich unterstützt die Wirtschaft und den Tourismus für ideale Rahmenbedingungen.

### Bezug zum Legislaturprogramm

- Die Bevölkerung ist aktiv in Entscheidungsprozesse einbezogen.
- Die Gemeinde Eich betreibt eine bürgernahe Kommunikation.
- Die Gemeinde Eich verfügt über ein attraktives Dorfzentrum als Begegnungsort.
- Die Gemeinde Eich engagiert sich für bezahlbaren Wohnraum.

### Lagebeurteilung

Die geopolitische und wirtschaftliche Lage bleibt weiterhin anspruchsvoll und wirkt sich auch auf die Gemeinden aus. Im Aufgaben- und Finanzplan wird deutlich, dass wir auch in den kommenden Jahren mit steigenden Kosten rechnen müssen. Gleichzeitig setzen wir alles daran, einen attraktiven Steuerfuss beizubehalten und die finanzielle Stabilität der Gemeinde zu sichern. Der Druck seitens des Kantons bleibt jedoch spürbar. Insbesondere Reformen und Gesetzesanpassungen sowie Kostenentwicklungen in Bereichen, die wir nur begrenzt beeinflussen können fordern uns stark. Es gilt, die Balance zwischen einer zukunftsorientierten Entwicklung und der Wahrung einer soliden Finanzpolitik zu finden.

Mit dem Erwerb der Seematt Eich konnten wir eine hervorragende Ausgangslage für die künftige Alterspolitik schaffen. Das daraus entstandene Projekt wird uns in den kommenden Jahren intensiv beschäftigen und prägen. Insgesamt ist die Gemeinde sehr gut aufgestellt und die vergangenen Jahre ermöglichen uns eine solide Ausgangslage für die kommenden Aufgaben. Insbesondere verfügen wir über funktionierende Strukturen und eine effiziente Verwaltung. Wo es sinnvoll ist, arbeiten wir eng mit Nachbargemeinden oder in Verbänden zusammen. Daher prüfen wir derzeit auch eine vertiefte Kooperation im Bereich Altersversorgung.

Ein besonderes Anliegen bleibt der enge Kontakt mit der Bevölkerung. Wir laden alle Einwohnerinnen und Einwohner ein, sich weiterhin aktiv in das Gemeindeleben einzubringen. Sei es an Gemeindeversammlungen, in Arbeitsgruppen, an Veranstaltungen oder im persönlichen Austausch. Unser herzlicher Dank gilt der engagierten Bevölkerung, die mit Vereinsarbeit, Parteilätigkeit, Freiwilligeneinsätzen, Nachbarschaftshilfe und gegenseitiger Unterstützung wesentlich zum guten Zusammenhalt in Eich beiträgt. Gemeinsam gestalten wir eine lebendige und zukunftsorientierte Gemeinde. Herzlichen Dank Ihnen allen!

### Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Konsequenzen
Risiko: Bevölkerungsrückgang	Wegzug von Eicherinnen und Eichern	hoch	Einzonungen, Umsetzung gemeindeeigener Projekte wie «Spilmatte» und «Seepark»
Risiko: Schwache Auslastung im «Seepark»	Fehlende Auslastung der Mietwohnungen	niedrig	Marketing, Warteliste, Vermietung an externe Zielgruppen

## Massnahmen und Projekte

(Werte in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	Erg. B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
Keine.									

## Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2024	B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
Anzahl Einwohner/Innen	Anzahl	>1'700 Einw.	1'747	1'729	1'750	1'761	1'771	1'782
Leerwohnungsziffer	Anteil	≤1.0%	1.30	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
Teilnehmende Gemeindeversammlung	Stimm-beteiligung	>7%	6.6%	7.5%	7.5%	7.5%	7.5%	7.5%

## Erfolgsrechnung

(Werte in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>625</b>	<b>702</b>	<b>661</b>		<b>673</b>	<b>686</b>	<b>698</b>
	Aufwand	2'764	2'889	2'919		2'931	2'944	2'957
	Ertrag	2'139	2'187	2'258		2'258	2'258	2'258
<b>Leistungsgruppen</b>								
	Aufwand	2'313	2'494	2'553				
Gemeindeorganisation	Ertrag	1'846	1'992	2'058				
	Saldo	467	502	495				
	Aufwand	451	395	366				
Raumordnung	Ertrag	293	195	200				
	Saldo	158	200	166				

## Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

(Werte in Tausend CHF)	R 2024	Erg. B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
Ausgaben	110	108					
Einnahmen	0	0					
Nettoinvestitionen	110	108					

## Erläuterungen zu den Finanzen

**Gemeindeorganisation:** In dieser Leistungsgruppe sind die Aufwendungen für Verwaltung, Legislative, Exekutive, ICT und Telefonie, Markt- und Gewerbeswesen, Gemeindenachrichten sowie Tourismus enthalten. Diese Positionen werden teilweise auf die übrigen Aufgabenbereiche umgelegt. Die Besoldungen des Verwaltungspersonals, des Gemeinderats und der Jugendarbeit wurden unter Berücksichtigung von Weiterbildungen, Funktionsänderungen sowie Vergleichswerten individuell angepasst. Eine Teuerung wird nicht berücksichtigt.

**Raumordnung:** Bei der Bautätigkeit zeichnet sich im kommenden Jahr eine leichte Entspannung ab. Folglich ist mit geringeren Aufwendungen zu rechnen. Weiter werden die Aufwendungen des grösstenteils an die Bauherrschaften weiterverrechnet, was entsprechende Erträge einbringt.

## Aufgabenbereich Bildung

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Bildung umfasst die Leistungsgruppen

- Schule Eich,
- Oberstufen und
- übrige Schulangebote.

Gemäss § 5 des Volksschulbildungsgesetzes vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen. Sie fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Der Aufgabenbereich Bildung verantwortet zudem ein bedarfsgerechtes Angebot in den Bereichen schulergänzende Betreuung, Schulsozialarbeit, Musikschulunterricht sowie Sonderschulung.

### Bezug zum Legislaturprogramm

- Das Schulangebot vom Kindergarten bis zur 6. Primarklasse bleibt im Dorf.
- Die sehr gute Qualität der Schule Eich bleibt erhalten.
- Die Schule Eich und die Erziehungsberechtigten agieren partnerschaftlich.
- Die Gemeinde Eich macht in allen Bereichen des auswärtigen Schulbesuches ihre Interessen geltend.
- Die Gemeinde Eich bietet bedarfsgerechte und attraktive schulergänzende Angebote.

### Lagebeurteilung

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Eich schätzen ihre kleine, feine Schule und wir möchten auch im Jahr 2026 deren hohe Qualität erhalten. 25 Lehrpersonen, Klassenassistenten, Tagibetreuerinnen und Spielgruppenleiterinnen begleiten und unterstützen im Schuljahr 2025/2026 insgesamt fast 130 Kinder dabei, ihre Stärken zu entdecken und ihr Leben und die Welt aktiv mitzugestalten. Letztes Jahr feierten wir Lernfortschritte unter dem Jahresmotto «goldenes Sammelstadium». Dieses Jahr lautet das Motto „Tief verwurzelt - hoch hinaus“. Das bedeutet, dass nur starke Wurzeln gesunde Früchte tragen und damit „Flügel“ verleihen. Das passt sehr gut zu Eich. Die Projekte, die von Bildungskommission, Schulleitung und Lehrpersonen bearbeitet werden, orientieren sich an „Schulen für alle 2035“, dem kantonalen Entwicklungsvorhaben. Mit Engagement arbeiten wir an der Erstellung eines Konzeptes, um die Schule ganzheitlich zu stärken. Zudem prüfen wir die hindernisfreie Erreichbarkeit der Schulhäuser. Auch die Zusammenarbeit mit allen an der Schule Beteiligten soll weiter gestärkt werden. Der Schülerrat wird wiederum, zusätzlich zu seiner Verantwortung bei der Organisation von gemeinschaftlichen Veranstaltungen, aktiv in Projekte eingebunden. Nehmen auch Sie gerne an der Schule teil, indem Sie unsere Publikationen lesen, an Besuchstage kommen oder am Elterndialog mitwirken. Auch durch diesen aktiven Austausch werden wir die vielfältigen Herausforderungen der Zukunft erfolgreich meistern.

### Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Konsequenzen
Chance: Kleine, überschaubare Schule schafft bessere Individualisierungsmöglichkeit, erleichtert klassenübergreifende Massnahmen und trägt zu einem guten Zusammenhalt bei	Die Schule Eich trägt mit dieser positiven Positionierung dazu bei, dass die Gemeinde Eich für Familien als attraktiv wahrgenommen wird	mittel	Kleine, feine Schule als Anziehungspunkt für Familien aktiv vermarkten
Chance: Leicht zunehmende Schülerzahlen aufgrund Bevölkerungswachstum	Klassenauslastung, Schulmodellanpassung, Anstieg Kosten	mittel	Infrastruktur- und ressourcenbewusste Schulentwicklung
Risiko: Neue Projekte und Vorgaben, die vom Kanton angestossen werden	Höhere Kosten, Überlastung der Lehrpersonen	mittel	Umsetzung mit Personalentwicklung, proaktive Unterstützung und regionaler Zusammenarbeit

### Massnahmen und Projekte

(Werte in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	Erg. B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
Schulen für alle 2035	Läuft								

## Messgrößen

Messgröße / statistische Grösse	Art	Zielgrösse	R 2024	B 2025*	B 2026*	P 2027*	P 2028*	P 2029*
Durchschnittliche Klassengrösse	Anzahl SuS o.KG	>16	16	13	13	16	16	16
Kindergarten	Anzahl Kinder	≥20	25	25	32	20	20	20
Primarschule	Anzahl SuS	≥90	78	78	75	90	90	90
Oberstufe (OS = Sek. und Kanti)	Anzahl	>40	38	37	45	40	40	40
KantischülerInnen	Anteil an OS	≥30%	39%	41%	44%	40%	40%	40%
Kosten pro SuS Kindergarten	CHF	≤9'000	7'274	8'556	5'558	9'000	9'000	9'000
Kosten pro SuS Primarstufe	CHF	≤13'000	10'979	13'300	15'850	13'000	13'000	13'000

\* Die Werte beziehen sich jeweils auf das Schuljahr, z.B. B 2026 = SJ 2025/2026

## Erfolgsrechnung

(Werte in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>2'143</b>	<b>2'495</b>	<b>2'769</b>		<b>2'786</b>	<b>2'803</b>	<b>2'820</b>
Total	Aufwand	3'581	4'094	4'437		4'457	4'477	4'497
	Ertrag	1'438	1'599	1'668		1'672	1'674	1'677
<b>Leistungsgruppen</b>								
	Aufwand	2'291	2'620	2'788				
Schule Eich	Ertrag	1'161	1'257	1'319				
	Saldo	1'130	1'363	1'469				
	Aufwand	738	745	857				
Oberstufen	Ertrag	224	241	261				
	Saldo	514	504	596				
Übrige Schulangebote	Aufwand	552	728	793				
	Ertrag	53	101	89				
	Saldo	499	627	704				

## Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

(Werte in Tausend CHF)	R 2024	Erg. B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
Ausgaben	121						
Einnahmen	0						
Nettoinvestitionen	121						

## Erläuterungen zu den Finanzen

**Schule Eich:** Die höheren Aufwendungen in dieser Leistungsgruppe basieren insbesondere auf den Besoldungserhöhungen von rund 3.9% zufolge des Massnahmepaketes des Regierungsrates zur Attraktivierung des Lehrberufs. Zusätzlich ist mit tieferen Kantonsbeiträgen zufolge der Neuberechnung der Pro-Kopf-Beiträge aufgrund der Einführung von Standardkosten auf den Schulliegenschaften zu rechnen.

**Oberstufen:** Im Bereich der Oberstufe sind praktisch jedes Jahr Anpassungen zufolge der sich verändernden Schülerzahlen zu erwarten, was wiederum einen Einfluss auf die entsprechenden Zahlungen an die auswärtigen Schulen und den Kanton Luzern hat.

**Übrige Schulangebote:** In dieser Leistungsgruppe schlagen einmal mehr die sich jährlich erhöhenden Pro-Kopf-Beiträge an den Kanton Luzern für die Sonderschulung zu buche. Die Nettoaufwendungen für die integrative Sonderschulung (IS) innerhalb der Schule Eich betragen CHF 82'000.00. Weiter ist gegenüber dem Vorjahresbudget mit höheren Beiträgen an die Musikschule Oberer Sempachersee zu rechnen, da auch bei der Musikschule mit entsprechenden Besoldungserhöhungen analog der Volksschule gerechnet wird. In den Vorjahren wurden vom Kanton zufolge dem Kostenteiler 50/50 entsprechende Rückzahlungen vorgenommen. Diese fallen im nächsten Jahr nicht mehr an.

## Aufgabenbereich Soziales und Gesellschaft

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Soziales und Gesellschaft umfasst die Leistungsgruppen

- Sozialversicherungen,
- Fürsorge,
- Gesundheit sowie
- Kultur und Gesellschaft.

Der Aufgabenbereich Soziales und Gesellschaft organisiert ein zeitgemässes Angebot im Bereich der ambulanten und stationären Langzeitversorgung. Er koordiniert und beaufsichtigt die Leistungen der ausgelagerten Einheiten im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialberatung sowie Alimentenwesen. Ausserdem bearbeitet er die Anliegen der verschiedenen Altersgruppen im Rahmen von Jugend-, Familien- und Altersfragen. Er trägt die Gemeindeanteile im Bereich der Verbundaufgabe „Sozialversicherungen“ und organisiert die gesetzliche und persönliche Fürsorge. Der Aufgabenbereich Soziales und Gesellschaft ist zuständig für die Mitgliedschaft und Finanzierung der sozialen Einrichtungen SEG sowie dem Zweckverband der institutionellen Sozialhilfe und Gesundheitsförderung ZiSG des Kantons Luzern. Des Weiteren unterstützt er die Vereine als Träger eines vielfältigen kulturellen Lebens und der sportlichen Betätigung.

### Bezug zum Legislaturprogramm

- Erhalt eines attraktiven Freizeitangebots.
- Ältere Menschen bleiben möglichst lange in ihrer vertrauten Umgebung und im Gemeindeleben integriert. Es steht eine genügende Anzahl Pflegeheimplätze zur Verfügung.
- Der generationsübergreifende Austausch in der Bevölkerung ist gefördert.
- Die Gemeinde Eich bietet bedarfsgerechte, familienfreundliche Angebote an.

### Lagebeurteilung

Der Aufgabenbereich Soziales und Gesellschaft ist gut vernetzt und bietet ein vielfältiges Angebot. Mit dem Erwerb der Seematt wurde ein wichtiger Schritt zur Sicherung und Weiterentwicklung der Infrastruktur gemacht und soll sich langfristig in den Bereichen Alter, Pflege und Erholung in unserer Region etablieren. Im Projekt Meierhöfli AG werden die nächsten Schritte auf Basis einer Bedarfsanalyse für den Versorgungsraum Oberer Sempachersee geplant. Weiter wird die Gemeinde Eich über den Prozess rund um das Pflegeheim Seeblick Sursee laufend informiert. Beim Projekt SpiReg läuft derzeit die Vernehmlassung. Der Zusammenschluss soll die langfristige Sicherstellung der regionalen Versorgung gewährleisten und Angebote erweitern. Das Pilotprojekt Freiwilligenarbeit fördert das Engagement in der Gemeinde. Ziel ist es, Freiwilligenarbeit gezielt zu fördern und besser zu vernetzen. Die Jugendkommission plant eine Umfrage, um den Bedarf der Jugendlichen zu erheben und Angebote besser abzustimmen. Zahlreiche Vereine tragen mit ihrem Freizeitangebot wesentlich zur hohen Lebensqualität bei.

### Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Konsequenzen
Chance: ausreichende öffentliche Versorgung	Wohnen in Eich bis ins hohe Alter	mittel	Erhalt und Sicherstellung einer guten öffentlichen Versorgung, stetige Entwicklung
Chance: Lösungen für Altersfragen	Fehlende Unterstützung und Beratung	mittel	Prüfung und Entwicklung einer Anlaufstelle.
Risiko: Überalterung der Gesellschaft	Starker Anstieg der Anzahl von Pflegebedürftigen	mittel	Bereitstellung ausreichender ambulanter und stationärer Angebote
Risiko: Freizeitangebot / Vereine, wenig Mitglieder und fehlender Vorstand	Sinkendes Angebot / Vereinssterben	mittel	Vernetzung und Unterstützung der Vereine

## Massnahmen und Projekte

(Werte in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	Erg. B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
SpiReg - Anteil Aktienkapital	Start	66		IR		66			
SpiReg - Anteil Darlehen	Start	44		IR		44			
Beteiligung Meierhöfli AG	Läuft	2'000		IR	1'400				
Sportplatz Brand - Erstellung Kunstrasenspielfeld	Läuft	1'450	2025/2026	IR	1'450				

## Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2024	B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
Teilnehmende Jungbürgerfeier	Anteil	>50%	N/A	60%	N/A	60%	N/A	60%
Besuchende Jugendraum im Jahresschnitt	Anzahl	≥25	22	30	30	30	30	30
Teilnehmende Seniorenausflug	Anzahl	≥80	95	90	90	90	90	90

## Erfolgsrechnung

(Werte in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>2'726</b>	<b>2'868</b>	<b>3'284</b>		<b>3'343</b>	<b>3'349</b>	<b>3'354</b>
Total	Aufwand	2'797	2'932	3'423		3'432	3'438	3'443
	Ertrag	71	64	139		89	89	89
<b>Leistungsgruppen</b>								
	Aufwand	1'015	1'056	1'148				
Sozialversicherungen	Ertrag	5	4	4				
	Saldo	1'010	1'052	1'144				
	Aufwand	648	764	815				
Fürsorge	Ertrag	3	4	3				
	Saldo	645	760	812				
	Aufwand	584	516	833				
Gesundheit	Ertrag	0	0	50				
	Saldo	584	516	783				
	Aufwand	551	595	627				
Kultur und Gesellschaft	Ertrag	64	55	82				
	Saldo	487	540	545				

## Investitionsrechnung

(Werte in Tausend CHF)	R 2024	Erg. B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
Ausgaben	210	4'989	110				
Einnahmen	0	0	0				
Nettoinvestitionen	210	4'989	110				

## Erläuterungen zu den Finanzen

**Sozialversicherungen:** Die Mehraufwendungen im Vergleich zum Vorjahresbudget sind erneut auf die höheren Pro-Kopf-Beiträge an den Kanton (Prämienverbilligungen sowie der Ergänzungsleistungen) zurückzuführen.

**Fürsorge:** Die Kosten, welche das ZENSO, Alimentenfachstelle, Sozialhilfe sowie diverse Kantonsbeiträge (z.Bsp. SEG) beinhalten, haben sich im Vergleich zum Vorjahresbudget erhöht.

**Gesundheit:** Es sind die gesamten Auslagen im Bereich der Pflegerestfinanzierung enthalten. Sie sind abhängig von der Anzahl der Pflegebedürftigen und deren Pflegestufen sowie den Heimtarifen. Sowohl die Kosten für die Langzeitpflege aber auch die ambulante Pflege (Spitex) haben sich massiv erhöht.

**Kultur und Gesellschaft:** In diesem Bereich ergeben sich im Vergleich zum Vorjahr marginale Veränderungen. Seit dem Schuljahr 25/26 wird die gesamte Innenspielgruppe Glögglifrosch und die Waldspielgruppe Eichhörnli durch die Gemeinde organisiert und finanziert. Die entsprechenden Auslagen und Einnahmen (Elternbeiträge) sind neu in dieser Leistungsgruppe enthalten.

## Aufgabenbereich Umwelt und Infrastruktur

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Umwelt und Infrastruktur umfasst die Leistungsgruppen

- Natur und Umwelt,
- Strassen und Verkehr sowie
- Versorgung und Entsorgung.

Der Aufgabenbereich Umwelt und Infrastruktur gewährleistet die Funktions- und Leistungsfähigkeit der kommunalen Strassen und Wege sowie der übrigen Ver- und Entsorgungsinfrastruktur. Er sorgt für einen zuverlässigen baulichen und betrieblichen Unterhalt. Im umweltrelevanten Bereich sorgt er für den Erhalt einer qualitativ hochstehenden, natürlichen Lebensgrundlage.

### Bezug zum Legislaturprogramm

- Die nachhaltige Trinkwasserversorgung ist sichergestellt.
- Eine nachhaltige und angemessene Abwasserbeseitigung ist sichergestellt.
- Die Gemeinde leistet ihren Beitrag zur Umsetzung der Umwelt- und Energieziele von Bund und Kanton.
- Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Sicherstellung der Werterhaltung sowie eines attraktiven öffentlichen Verkehrs.

### Lagebeurteilung

Für das kommende Jahr sind verschiedene Planungs- und Projektarbeiten vorgesehen. Das Ingenieur- und Planungsbüro Bucher + Partner AG erstellt zurzeit einen Planungsauftrag zur Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes bei den Bushaltestellen. Im selbem Planungsauftrag werden auch Verbesserungsmassnahmen zur Optimierung der Eichhofstrasse im Bereich Verkehrssicherheit und Strasseninfrastruktur geprüft. Die Sanierung des Trampelpfads an der Eichbergstrasse wird zusammen mit der Sanierung der Werkleitungen erfolgen, um Synergien zu nutzen. Die geplante Sanierung der Brüggli beim Glögglifroschweg wurde von der Dienststelle Raum und Wirtschaft (rawi) sistiert. Alternative Lösungen sind in Erarbeitung. Das Strassenreglement soll revidiert werden, um die rechtlichen Grundlagen an heutige Anforderungen anzupassen.

Im Bereich Umwelt und Energie erfolgt eine Abstimmung mit der UWEK, um aktuelle Themen und mögliche Förderprojekte zu identifizieren.

### Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Konsequenzen
Chance: Ansprechende Naherholungsgebiete	Beitrag an die Gesundheit der Bevölkerung.	mittel	Erhalt attraktiver Naherholungsgebiete
Chance: Stärkung Umweltbewusstsein	Bewussterer Umgang der Bevölkerung mit Umwelt- und Energiethemen	mittel	Schutz und Pflege der Umwelt durch die Gemeinde; Förderung von Energie- und Umweltprojekte
Risiko: Grössere Strassenschäden	Verteuerter Unterhalt	mittel	Konsequente Planung von Sanierungsarbeiten aufgrund Strassenmanagement

### Massnahmen und Projekte

(Werte in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	Erg. B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
Wasserversorgung - Sanierung Hauptleitungen	Start		2026	IR		250			
Eichbergstrasse; Sanierung Trampelpfad	Start	135	2026	IR	58				
Eichhofstrasse	Planung	250	2025	IR	250				
Konzept Bus Sempachersee	Planung	50	2025	IR	50				
Glögglifroschweg - Sanierung Brüggli	Planung	95	2025-2026	IR	95				
Eichbergstrasse - Ersatz Regenwasserleitung	Planung	120	2025-2026	IR	160				

## Messgrößen

Messgröße	Art	Zielgröße	R 2024	B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
Wasserpreis exkl. MwSt. (Mengengebühr ohne Grundgebühr)	CHF/m <sup>3</sup>	<2.00	1.35	1.35	1.45	1.45	1.45	1.45
Wärme Anteil Energieträger Heizöl	%	Reduktion Anteil 3% p.a.	31%	38%	28%	25%	22%	19%
Wärme Anteil Energieträger Elektro	%	Reduktion Anteil 0.5% p.a.	7.3%	6.5%	6.0%	5.5%	5.0%	4.5%
Neu installierte Photovoltaikfläche	m <sup>2</sup>	150 m <sup>2</sup>	1'715	150	150	150	150	150

## Erfolgsrechnung

(Werte in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>740</b>	<b>829</b>	<b>725</b>		<b>726</b>	<b>729</b>	<b>768</b>
Total	Aufwand	1'685	1'759	1'729		1'734	1'736	1'776
	Ertrag	945	930	1'004		1'008	1'007	1'008

Leistungsgruppen		R 2024	B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
Natur und Umwelt	Aufwand	154	141	157				
	Ertrag	29	36	32				
	Saldo	125	105	125				
Strassen und Verkehr	Aufwand	763	793	734				
	Ertrag	67	41	48				
	Saldo	696	752	686				
Versorgung und Entsorgung	Aufwand	768	825	838				
	Ertrag	849	852	924				
	Saldo	- 81	- 27	- 86				

## Investitionsrechnung

(Werte in Tausend CHF)	R 2024	Erg. B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
Ausgaben	344	663	250		221	1'596	678
Einnahmen	161	175	160		160	160	160
Nettoinvestitionen	183	488	90		61	1'436	518

## Erläuterungen zu den Finanzen

**Natur und Umwelt:** Das Budget 2026 bewegt sich im Streubereich der Vorjahre. Der Beitrag für den Gemeindeverband Sempachersee erhöht sich zufolge der Revision der Seebelüftung, der Revision des Arbeitsschiffes sowie der Realisierung einer PV-Anlage auf dem Nebengebäude.

**Strassen und Verkehr:** In dieser Leistungsgruppe fallen die Ausgaben insgesamt tiefer aus.

**Versorgung und Entsorgung:** Dieser Aufgabenbereich beinhaltet die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Abfallwirtschaft. Diese werden mit einem Zinssatz von 0.75% verzinst. Der Ausgleich dieser Positionen mittels Entnahmen und Einlagen erfolgt vor dem eigentlichen Abschluss. Im Sinne des True-and-fair-View Prinzips werden die Ergebnisse jedoch entsprechend ausgewiesen (Seite 22). Im Energiebereich sind aktuell keine Projekte vorgesehen, folglich werden diesbezüglich weniger Auslagen budgetiert.

## Aufgabenbereich Finanzen und Steuern

### Leistungsauftrag

Der Aufgabenbereich Finanzen und Steuern umfasst die Leistungsgruppen

- Steuern,
- Finanzen,
- Sicherheit,
- Immobilien Verwaltungsvermögen und Immobilien Finanzvermögen.

Der Aufgabenbereich Finanzen und Steuern organisiert und betreibt das kommunale Rechnungswesen und sorgt für die Erarbeitung transparenter und klarer Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat und die Gemeindeversammlung. Er sorgt für ein fristgerechtes Zahlswesen und für ein adäquates Risikomanagement im Rahmen eines umfassenden internen Controllingsystems. Die Aufgaben in Bezug auf Feuerwehr, Militär- und Zivilschutzleistungen werden regional als Verbundaufgabe gelöst. Weiter plant, projiziert, erstellt und betreibt der Aufgabenbereich Finanzen und Steuern sämtliche Hochbauten der Gemeinde. Er richtet die Hochbauten im Rahmen der finanziellen Vorgaben auf den Kundennutzen, die gleichgewichtige Entwicklung der Gemeinde und den Erhalt ökonomischer, gesellschaftlicher und kultureller Werte aus.

### Bezug zum Legislaturprogramm

- Die Gemeinde Eich belegt im kantonalen Steuervergleich einen der vordersten Plätze.
- Die Gemeinde Eich verfügt über bedarfsgerechte Immobilien und übt ihre Vorbildfunktion im Bereich Umwelt und Energie aus.

### Lagebeurteilung

Mit dem Steuerfuss von 1.10 Einheiten im Kalenderjahr 2024 und 1.20 Einheiten im Kalenderjahr 2025 konnten wir der Bevölkerung von Eich ein schönes Dankeschön zurückgeben. Dem Gemeinderat war bewusst, dass daraus ein Aufwandüberschuss resultiert. Die getätigten notwendigen Investitionen zeigen ihre Wirkung. Die Bruttoverschuldung ist weiter angestiegen und die Kennzahlen entsprechen nicht mehr den Vorgaben des Kantons. Mit der neuen Finanzstrategie der Gemeinde Eich sollen diese Vorgaben Schritt für Schritt in den nächsten Jahren wieder erreicht werden. Zusätzliche Einsparungen und höhere Steuereinnahmen sind praktisch die einzigen Mittel zu diesem angestrebten Ziel. Trotzdem sind weitere Investitionen in die Zukunft der Seematt notwendig, um auch in dieser Beziehung optimistisch für Sie, liebe Eicherinnen und Eicher, am Ball zu bleiben. In Absprache mit der Controllingkommission hat der Gemeinderat beschlossen, den Steuerfuss für das Budget 2026 wie geplant auf 1.30 Einheiten zu erhöhen. Es gilt auch weiterhin genau zu beobachten, wohin der Kanton Luzern mit seiner Steuerpolitik hinsteuert. Erfreulicherweise fällt der Finanzausgleich 2026 tiefer aus als im Jahr 2025, was auf die Teilrevision des Finanzausgleichsgesetzes zurückzuführen ist, jedoch fällt im kommenden Jahr erstmals der Härtefallausgleich (AFR18) weg. Durch die geplante Steuerreduktion des Kantons Luzern wird die budgetierte Steuererhöhung für die Eicher Bevölkerung nicht ins Gewicht fallen.

### Chancen / Risikenbetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Konsequenzen
Risiko: AFR18 und Steuergesetzrevision	Erhöhte finanzielle Belastung durch den Kanton	sehr hoch	Finanzielle Engpässe, Steuererhöhungen, Angebotsabbau, Reduktion der Investitionen
Risiko: Wegfall finanzstarker Steuerzahler	Rückgang der Steuererträge	hoch	Finanzielle Engpässe, Steuererhöhungen, Angebotsabbau, Reduktion der Investitionen
Risiko: Revision kantonaler Finanzausgleich	Erhöhung Beiträge an den Finanzausgleich	hoch	Finanzielle Engpässe, Steuererhöhungen, Angebotsabbau, Reduktion der Investitionen

## Massnahmen und Projekte

(Werte in Tausend CHF)	Status	Kosten Total	Zeitraum	ER/IR	Erg. B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
Seematt Eich - Sanierungsarbeiten	Start	1'500	2026	IR		1'500			
SH Kirchrain - Umfassende Sanierung Dach	Start	300	2026	IR		300			
MZH - Umstellung Beleuchtung Bühne (LED)	Planung	20	2025	IR	20				
MZH - Sanierung/Optimierung PV-Anlage	Planung	100	2025	IR	100				
Seebad Eich / Sanierung Steg Seebad Eich	Planung	170	2025	IR	170				

## Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2024	B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
Steuerfuss	Einheiten	≤1.40	1.10	1.20	1.30	1.40	1.40	1.40

## Erfolgsrechnung

(Werte in Tausend CHF)		R 2024	B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>- 5'779</b>	<b>- 5'987</b>	<b>- 7'194</b>		<b>- 7'802</b>	<b>- 8'024</b>	<b>- 8'091</b>
Total	Aufwand	3'055	3'504	3'973		3'994	3'950	3'950
	Ertrag	8'834	9'491	11'167		11'796	11'974	12'041
<b>Leistungsgruppen</b>								
Steuern	Aufwand	156	175	176				
	Ertrag	6'291	6'529	7'294				
	Saldo	- 6'135	- 6'354	- 7'118				
Finanzen	Aufwand	1'166	1'337	1'152				
	Ertrag	887	1'073	1'479				
	Saldo	279	264	- 327				
Sicherheit	Aufwand	100	108	120				
	Ertrag	78	85	95				
	Saldo	22	23	25				
Immobilien Verwaltungsvermögen	Aufwand	935	1'094	1'753				
	Ertrag	812	976	1'512				
	Saldo	123	118	241				
Immobilien Finanzvermögen	Aufwand	697	789	772				
	Ertrag	765	829	787				
	Saldo	- 68	- 40	- 15				

## Investitionsrechnung

(Werte in Tausend CHF)	R 2024	Erg. B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
Ausgaben	1'852	17'004	1'800		350	200	
Einnahmen	0	0	0		0	0	
Nettoinvestitionen	1'852	17'004	1'800		350	200	

## Erläuterungen zu den Finanzen

**Steuern:** Der Mehrertrag von CHF 765'000 ist vorwiegend auf die Erhöhung des Steuerfusses von 1.20 auf 1.30 Einheiten inkl. Berücksichtigung von 2% Wachstum zurückzuführen. Zudem wurden die Sondersteuern aufgrund der Basis des Fünfjahresschnittes höher budgetiert. Die Entwicklung der Steuererträge wird weiterhin sorgfältig beobachtet und bei den künftigen Planjahren jeweils neu beurteilt.

**Finanzen:** Aufgrund der getätigten Investitionen sowie des Erwerbs der Liegenschaften Seematt von der Danner-Stiftung haben sich das Fremdkapital und damit auch die Zinsbelastung deutlich erhöht. In dieser Leistungsgruppe sind zudem die kalkulatorischen Zinsen (Ertrag) berücksichtigt. Ebenfalls enthalten ist der Gemeindeanteil von rund CHF 250'000 aus der Mindestbesteuerung grosser Unternehmensgruppen (OECD-Mindeststeuer). Zudem fällt der Finanzausgleich tiefer aus als im Jahr 2025.

**Sicherheit:** In dieser Leistungsgruppe sind keine wesentlichen Änderungen gegenüber dem Budget 2025 zu erwarten.

**Immobilien Verwaltungsvermögen:** Die getätigten sowie die geplanten Investitionen führen in den kommenden Jahren zu höheren Abschreibungen und internen und externen Verzinsungen. Weiter sind neu auch die Liegenschaften der Seematt Eich in dieser Leistungsgruppe enthalten. Diese Liegenschaften werden an die Seematt Eich AG vermietet.

**Immobilien Finanzvermögen:** In dieser Leistungsgruppe befinden sich diverse vermietete Liegenschaften wie das Wohn- und Geschäftshaus Dorflade inklusive Einstellhalle, der Seepark Eich sowie die Gewerberäumlichkeiten an der Botenhofstrasse 4 (Tierarztpraxis) und der Botenhofstrasse 1. Die entsprechenden Mieteinnahmen führen grundsätzlich zu einem positiven Ergebnis dieser Leistungsgruppe.

## Budget 2026

Die Stimmberechtigten beschliessen das Budget mit dem Steuerfuss vor Beginn des Rechnungsjahres. Mit dem Beschluss werden die Leistungen der Gemeinde und deren Finanzierung für ein Kalenderjahr festgelegt. Der Entwurf des Budgets ist Bestandteil des Aufgaben- und Finanzplanes und entspricht dessen erstem Planjahr. Da der Steuerfuss die Steuereinnahmen und damit eine wichtige Komponente des Budgets bestimmt, wird er jeweils zusammen mit dem Budget in einem formellen Beschluss erlassen. Steuerfuss und Budget sind somit als Einheit zu betrachten.

Das operative Ergebnis rechnet mit einem Verlust von CHF 374'900.00. Mit der Auflösung der Aufwertungsreserve als ausserordentlicher Ertrag kann jedoch das negative Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung auf CHF 246'000.00 reduziert werden.

### Erfolgsrechnung / Investitionsrechnung

In sämtlichen Bereichen der Erfolgsrechnung, die durch den Gemeinderat beeinflussbar sind, sind im Budgetjahr 2026 keine wesentlichen Veränderungen budgetiert. Für das Jahr 2026 werden Bruttoinvestitionen im Umfang von CHF 2'160'000.00 (Vorjahr CHF 22'656'592.90 ergänztes Budget inkl. Kreditüberträge und Nachtragskredite) budgetiert.

### Erfolgsrechnung

(Werte in Tausend CHF)	R 2024	B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
<b>Globalbudget</b>	<b>- 455</b>	<b>- 907</b>	<b>- 246</b>		<b>274</b>	<b>457</b>	<b>450</b>
Aufgabenbereich Politik	- 625	- 702	- 661		- 673	- 686	- 698
Aufgabenbereich Bildung	- 2'143	- 2'495	- 2'769		- 2'786	- 2'803	- 2'820
Aufgabenbereich Soziales und Gesellschaft	- 2'726	- 2'868	- 3'284		- 3'343	- 3'349	- 3'354
Aufgabenbereich Umwelt und Infrastruktur	- 740	- 829	- 725		- 726	- 729	- 768
Aufgabenbereich Finanzen und Steuern	5'779	5'987	7'194		7'802	8'024	8'090

## Erfolgsrechnung (gestufter Erfolgsausweis / nach Kostenarten)

(Werte in Tausend CHF)		B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
30	Personalaufwand	2'774	2'989	3'019	3'049	3'080
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'907	1'824	1'824	1'824	1'824
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	657	933	983	998	1'042
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	71	51	55	52	38
36	Transferaufwand	5'185	5'616	5'561	5'532	5'542
37	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0
39	Interne Verrechnungen	4'017	4'437	4'459	4'450	4'453
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>14'611</b>	<b>15'850</b>	<b>15'901</b>	<b>15'905</b>	<b>15'979</b>
40	Fiskalertrag	- 6'455	- 7'211	- 7'682	- 7'869	- 8'061
41	Regalien und Konzessionen	- 98	- 115	- 116	- 116	- 117
42	Entgelte	- 1'028	- 1'174	- 1'174	- 1'174	- 1'174
43	Verschiedene Erträge	0	- 50	0	0	0
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	- 137	- 104	- 107	- 106	- 106
46	Transferertrag	- 1'530	- 1'651	- 1'789	- 1'792	- 1'794
47	Durchlaufende Beiträge	0	0	0	0	0
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	- 4'017	- 4'437	- 4'459	- 4'450	- 4'453
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>- 13'265</b>	<b>- 14'741</b>	<b>- 15'327</b>	<b>- 15'507</b>	<b>- 15'705</b>
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1'346</b>	<b>1'109</b>	<b>574</b>	<b>398</b>	<b>274</b>
34	Finanzaufwand	566	633	648	641	645
44	Finanzertrag	- 876	- 1'367	- 1'367	- 1'367	- 1'367
	<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>- 310</b>	<b>- 734</b>	<b>- 719</b>	<b>- 726</b>	<b>- 722</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>1'036</b>	<b>375</b>	<b>- 145</b>	<b>- 328</b>	<b>- 448</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0
48	Ausserordentlicher Ertrag	- 129	- 129	- 129	- 129	0
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>- 129</b>	<b>- 129</b>	<b>- 129</b>	<b>- 129</b>	<b>0</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>907</b>	<b>246</b>	<b>- 274</b>	<b>- 457</b>	<b>- 448</b>

Der Ausgleich der Spezialfinanzierungen findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden:

### Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

	B 2025	B 2026	P 2027	P 2028	P 2029
Ergebnis SF Feuerwehr	23	28	28	28	28
Ergebnis SF Wasserversorgung	113	71	73	72	72
Ergebnis SF Abwasserbeseitigung	2	- 46	- 48	- 46	- 32
Ergebnis SF Abfallwirtschaft	- 4	5	6	6	6
Ergebnis SF Seepark	- 67	- 6	- 7	- 6	- 6
<b>Total</b>	<b>67</b>	<b>52</b>	<b>52</b>	<b>54</b>	<b>68</b>

## Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

(Werte in Tausend CHF)	Erg. B 2025	B 2026	Abw. %	P 2027	P 2028	P 2029
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>22'482</b>	<b>2'000</b>		<b>411</b>	<b>1'636</b>	<b>518</b>
Aufgabenbereich Politik						
Aufgabenbereich Bildung						
Aufgabenbereich Soziales und Gesellschaft	4'990	110				
Aufgabenbereich Umwelt und Infrastruktur	488	90		61	1'436	518
Aufgabenbereich Finanzen und Steuern	17'004	1'800		350	200	

## Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen gestuft

(Werte in Tausend CHF)	Rechnung 2024	Budget 2026	Erg. Budget 2025
50 Sachanlagen	2'526	2'050	19'256
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0
52 Immaterielle Anlagen	0	0	0
54 Darlehen	0	44	0
55 Beteiligungen und Grundkapitalien	0	66	3'400
56 Eigene Investitionsbeiträge	182	0	0
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0
<b>Investitionsausgaben (-)</b>	<b>2'708</b>	<b>2'160</b>	<b>22'656</b>
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0	0	0
61 Rückerstattungen	0	0	0
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	0	0	0
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	147	160	160
64 Rückzahlung von Darlehen	15	0	15
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	0	0	0
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0	0	0
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	0	0	0
<b>Investitionseinnahmen (+)</b>	<b>162</b>	<b>160</b>	<b>175</b>
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>2'546</b>	<b>2'000</b>	<b>22'481</b>

### davon Spezialfinanzierungen

#### Investitionsausgaben:

- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	0	0	0
- Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	0	0	0
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	- 182	- 250	- 210
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	0	0	0
- Spezialfinanzierung (SF) Seepark	0	0	0
<b>Total Investitionsausgaben (-)</b>	<b>- 182</b>	<b>- 250</b>	<b>- 210</b>

#### Investitionseinnahmen:

- Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	0	0	0
- Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	141	80	95
- Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	20	80	80
- Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	0	0	0
- Spezialfinanzierung (SF) Seepark	0	0	0
<b>Total Investitionseinnahmen (+)</b>	<b>161</b>	<b>160</b>	<b>175</b>

## Investitionsrechnung Finanzvermögen Budget 2026

Es sind keine Projekte geplant.

## Bericht der Controllingkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Eich

Als Controllingkommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2026 bis 31.12.2029 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2026 der Gemeinde Eich beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als positiv und nachhaltig.

Der vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfuss von 1.30 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von CHF 246'000.00 inkl. einem Steuerfuss von 1.30 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen von CHF 2'160'000.00 zu genehmigen.

Eich, 31. Oktober 2025

### DIE CONTROLLINGKOMMISSION

Der Präsident:  
David Häller

Die Mitglieder:  
Irene Hodel  
Kilian Frühauf

## Kontrollbericht der kantonalen Aufsichtsbehörde

Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht vom 30. April 2025 zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget für die Periode 2025 bis 2028 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:

*"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2025 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2025 bis 2028 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 30. April 2025 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."*

## Anträge des Gemeinderats

1. Der Bericht der Controllingkommission zum Aufgaben- und Finanzplan 2026 - 2029 mit Budget 2026 ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.
2. Der Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2026 - 2029 ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.
3. Das Budget für das Jahr 2026 ist mit einem Aufwandüberschuss von CHF 246'000.00 sowie Investitionsausgaben von CHF 2'160'000.00, einem Steuerfuss von 1.30 Einheiten sowie den politischen Leistungsaufträgen der Aufgabenbereiche zu beschliessen.

## Traktandum 2

# Genehmigung Sonderkredit «Ertüchtigung Seematt»

### Inhalt

Ausgangslage.....	25
Seematt Eich AG.....	25 - 26
Weiterentwicklung der Seematt Eich.....	26
Ertüchtigungsbedarf der Seematt Eich.....	26
Kosten .....	27
Stellungnahme der Controllingkommission.....	27
Antrag des Gemeinderats .....	27

### Ausgangslage

Die 1977 gegründete Danner-Stiftung ermöglichte über viele Jahre Erholungsaufenthalte für ältere Personen in der Seematt in Eich. Heute beschäftigt die Seematt rund 40 Mitarbeitende und bietet in 45 Zimmern Kur- und Ferienaufenthalte an.

Mangels ausreichender finanzieller Mittel konnte die Liegenschaft in den vergangenen Jahren nicht nachhaltig unterhalten werden. Trotz betrieblicher Optimierungen fehlte der Stiftung die finanzielle Grundlage zur Umsetzung des 2023 entwickelten Sanierungskonzepts. Eine Finanzierung wäre nur durch erhebliche Fremdverschuldung möglich gewesen.

Zur Sicherung der Zukunft der Seematt erarbeiteten die Danner-Stiftung und die Gemeinde Eich gemeinsam verschiedene Optionen. Im Vordergrund stand der Erwerb der Liegenschaft und die Übernahme des Betriebes durch die Gemeinde. Nach der Information an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2024 konnten die vertraglichen Grundlagen bis Ende Jahr erarbeitet und der Kaufvertrag unterzeichnet werden.

Die Bevölkerung wurde im Rahmen des World Cafés vom 27. Januar 2025 in den Prozess einbezogen und konnte ihre Ideen und Fragen zur künftigen Ausrichtung einbringen. Die Beschlussfassung über den Erwerb und die Gründung der gemeinnützigen Aktiengesellschaft erfolgte an der Gemeindeversammlung vom 8. April 2025.

An der Urnenabstimmung vom 18. Mai 2025 stimmte die Bevölkerung dem Sonder- und Nachtragskredit von CHF 17.9 Mio. sowie der Gründung der «Seematt Eich AG» mit 433 Ja-Stimmen zu 206 Nein-Stimmen deutlich zu.

### Seematt Eich AG

Die neu gegründete Seematt Eich AG ist eine gemeinnützige Aktiengesellschaft im Eigentum der Gemeinde Eich. Sie hat rückwirkend per 1. Januar 2025 den Betrieb der Seematt Eich - Kur und Erholung von der Danner-Stiftung übernommen. Damit ist ein bedeutender Meilenstein in der Alters- und Pflegepolitik der Gemeinde Eich erfolgreich umgesetzt. Der Übergang konnte reibungslos vollzogen werden - sowohl für die Bewohnerinnen und Bewohner als auch für die rund 40 Mitarbeitenden und Partnerinstitutionen ist Kontinuität sichergestellt.

Mit der Betriebsübernahme hat zudem die Phase der strategischen Neuausrichtung begonnen. Die Seematt Eich AG wird ein zukunftsgerichtetes und bedarfsgerechtes Konzept für die Weiterentwicklung des Betriebs erarbeiten.

Ziel ist es, die Seematt langfristig als modernen Ort für Alter, Pflege und Erholung zu positionieren und die regionale Versorgung nachhaltig zu stärken. Dabei werden auch Sie, liebe Eicherinnen und Eicher, sowie umliegende Gemeinden und regionale Partner aktiv in den Prozess einbezogen.

Folgende Personen sind im Verwaltungsrat der Seematt Eich AG vertreten:

- Frau Conny Fellmann, Buchmattstrasse 5, Verwaltungsratspräsidentin
- Herr Adrian Bachmann, Eichhofweg 3
- Herr Roger Bannwart, Buchmattstrasse 1
- Frau Sabine Erni, Mühleweg 4
- Herr Christoph Hess, Haldenstrasse 4
- Herr Thomas Zbinden, Waldgass 6

## Weiterentwicklung der Seematt Eich

Mit dem positiven Entscheid der Stimmbevölkerung hat die Gemeinde die Liegenschaften und den Betrieb der Seematt Eich von der Danner-Stiftung übernommen. Damit kann die Gemeinde Immobilien an einmaliger Lage mit hohem Entwicklungspotenzial langfristig sichern und sich aktiv in die zukünftige Versorgung in den Bereichen Alter, Erholung und Pflege einbringen.

Aktuell wird der Betrieb mit 45 Zimmern (50 Betten) im Rahmen der gemeinnützigen Aktiengesellschaft «Seematt Eich AG» mit dem aktuellen Leistungsangebot weitergeführt. Zurzeit wird das Leistungsangebot bzw. das Betriebskonzept überprüft und für eine bedarfsgerechte künftige Nutzung weiterentwickelt.

Der Gemeinderat befasst sich daher intensiv mit der zukünftigen strategischen Ausrichtung der Seematt. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse des World Cafés und der regionalen Bedürfnisse im Bereich der Langzeitpflege steht ein Ausbau in Richtung Langzeitpflege im Vordergrund. Zudem sollen weiterhin Ferien- und Entlastungsplätzen angeboten werden, um temporäre Aufenthalte für pflegebedürftige Personen zu ermöglichen.

## Ertüchtigungsbedarf der Seematt

Im Hinblick auf die geplante Sanierung der Seematt ab 2025 durch die Stiftung, wurden in den letzten Jahren notwendige Unterhaltsarbeiten aufgeschoben. Bereits im Rahmen der Abstimmung über den Erwerb der Liegenschaften und des Betriebes der Seematt wurden Sanierungsarbeiten im Umfang von CHF 713'000.00 veranschlagt.

Nachdem nun erste Erfahrungen mit dem Betrieb gesammelt werden konnten, wurde der Investitionsbedarf erneut geprüft. In Zusammenarbeit mit dem Plan- und Bauleitungsbüro Erich Götz GmbH wurden vertiefte Abklärungen zu aktuell dringenden Investitionen in die Liegenschaft Seematt vorgenommen. Insbesondere wurden für die folgenden zwei Bereiche Grobkostenschätzungen +/- 30 % ermittelt:

- Sanierung der Gästebereiche
- Gebäude und Technik

Zusätzlich geprüft wurde auch die Thematik Aufstockung. Diese Option bleibt für einen späteren Zeitpunkt erhalten und wird im Sinne einer direkten Umsetzung aktuell jedoch nicht weiterverfolgt.

Bereits im Jahr 2025 wurden Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten durch den Betrieb vorgenommen. Ergänzend zu dieser Ertüchtigung sollen die 45 Zimmer mit neuen Pflegebetten und einer zeitgemässen Möblierung versehen werden. Diese Anschaffungen erfolgen jedoch durch die Seematt Eich AG mit allfälliger Unterstützung durch die Danner-Stiftung.

## Kosten

Gemäss Kostenvoranschlag (+/- 30%) des Plan- und Bauleitungsbüros Erich Götz GmbH setzen sich die Kosten wie folgt zusammen

Bezeichnung	Preis
<b>Sanierung der Gästezimmer</b>	
Fenster	CHF 369'000
Wandschutz und Sockel	CHF 104'000
Parkett Sanierung / Erneuerung	CHF 83'000
Malerarbeiten (mit Tapeten)	CHF 261'000
<b>Sanierung des Korridors</b>	
Bodenplatten/Sockel	CHF 60'000
Malerarbeiten	CHF 52'000
<b>Gebäude und Technik</b>	
Heizung	CHF 400'000
Wintergarten	CHF 100'000
Unvorhergesehenes	CHF 71'000
<b>Total Anlagekosten</b>	CHF 1'500'000

Damit der Betrieb der Seematt vorerst weitergeführt und sich langfristig in den Bereichen Alter, Pflege und Erholung in unserer Region positionieren kann, sind diese Investitionen in die Liegenschaft notwendig.

## Stellungnahme der Controllingkommission

Als Controlling-Kommission haben wir den Sonderkredit «Ertüchtigung Seematt» der Gemeinde Eich beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung wird mit dem vorliegenden Finanzgeschäft eine im Aufgaben- und Finanzplan vorgesehene Leistung umgesetzt. Wir erachten die Rechtmässigkeit, Vollständigkeit, Transparenz, Klarheit, Verständlichkeit, Wahrheit als eingehalten.

Wir empfehlen, den Sonderkredit «Ertüchtigung Seematt» zu genehmigen.

### DIE CONTROLLINGKOMMISSION

Der Präsident:  
David Häller

Die Mitglieder:  
Irene Hodel  
Kilian Frühauf

## Antrag des Gemeinderats

Der Sonderkredit in der Höhe von CHF 1'500'000.00 für die Ertüchtigung der Seematt Eich ist zu genehmigen.

## Traktandum 3

# Genehmigung Konzessionsvertrag mit der CKW AG

### Inhalt

Ausgangslage.....	28
Veränderungen im Strommarkt .....	28
Neuer Konzessionsvertrag .....	29
Auswirkungen auf die Gemeinde .....	29
Stellungnahme der Controllingkommission .....	29
Antrag des Gemeinderats .....	29

### Ausgangslage

Die CKW AG ist in der Gemeinde Eich als Netzbetreiberin für die Stromversorgung zuständig. Damit sie das Stromnetz erstellen und betreiben kann, benötigt sie das Recht, öffentliche Grundstücke (z. B. Strassen und Wege) zu nutzen. Dieses Recht wird durch einen Konzessionsvertrag erteilt.

Im Gegenzug entrichtet die CKW der Gemeinde eine sogenannte Konzessionsabgabe. Sie wird über die Stromrechnung bei den Endkunden erhoben und von der CKW an die Gemeinde weitergeleitet.

Der aktuelle Konzessionsvertrag stammt aus dem Jahr 2009 und ist nicht mehr auf dem neusten Stand.

### Veränderungen im Strommarkt

Seit 2009 haben sich die gesetzlichen und regulatorischen Rahmenbedingungen im Strommarkt stark verändert. Unter anderem:

- 2017 beschloss die Schweizer Bevölkerung den schrittweisen Ausstieg aus der Kernenergie.
- Der Ausbau der erneuerbaren Energien, insbesondere der Photovoltaik, schreitet voran.
- Der Bund hat neue Abgaben (z. B. Winterreserve) eingeführt, um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten.
- Die Netznutzungsentgelte sind gestiegen.

Da die Konzessionsabgabe im Vertrag von 2009 prozentual an diese Netznutzungsentgelte gekoppelt ist, führt jede Erhöhung automatisch zu höheren Abgaben. Diese zusätzliche Belastung ist rechtlich problematisch, weil sie in keinem direkten Zusammenhang mit der Nutzung des öffentlichen Grundes steht. Auch erhalten die Stromkundinnen und Stromkunden für die höhere Abgabe keine Mehrleistung.

## Neuer Konzessionsvertrag

Der Verband Luzerner Gemeinden (VLG) hat zusammen mit der CKW AG einen neuen, einheitlichen Konzessionsvertrag ausgearbeitet. Die wichtigsten Änderungen:

- **Berechnungsmethode:** Neu wird die Konzessionsabgabe pro Kilowattstunde (kWh) erhoben, in einer Bandbreite von **0.3 bis 1.0 Rp./kWh**. Der Gemeinderat legt die Höhe fest und kann diese jährlich anpassen.
- **Rechtssicherheit:** Die Abgabe ist nicht mehr abhängig von den Netznutzungsentgelten, wodurch rechtliche und finanzielle Risiken entfallen.
- **Fairness:** Für Grosskunden gilt eine Obergrenze, um übermässige Belastungen zu vermeiden.
- **Flexibilität:** Der Vertrag wird unbefristet abgeschlossen und kann mit einer zweijährigen Frist gekündigt werden.
- **Aktualisierungen:** Die Bestimmungen zur öffentlichen Beleuchtung entfallen; der Informationsaustausch wird modernisiert (digitale Plattform).

## Auswirkungen auf die Gemeinde

Die Gemeinde Eich erzielte in den Jahren 2020 - 2024 durchschnittlich rund CHF 80'000 pro Jahr aus der Konzessionsabgabe. Die durchschnittliche Abgabe pro Kilowattstunde beträgt dabei ca. 0.8 Rappen. Mit dem neuen Vertrag bleiben die Einnahmen stabil. Die CKW verpflichtet sich weiterhin, die Gemeinde zuverlässig mit Strom zu versorgen, das Netz zu unterhalten und bei Bedarf auszubauen.

## Stellungnahme der Controllingkommission

Als Controllingkommission haben wir den neuen Konzessionsvertrag geprüft. Sie kommt zum Schluss, dass der Vertrag mit den massgebenden gesetzlichen und verfassungsmässigen Grundlagen von Bund, Kanton und Gemeinde vereinbar ist.

Die Bestimmungen sind klar formuliert, sachgerecht und berücksichtigen die kommunalen Gegebenheiten. Die Auswirkungen sind ausreichend dargelegt.

Die Controllingkommission empfiehlt den Stimmberechtigten, dem Konzessionsvertrag zuzustimmen.

### DIE CONTROLLINGKOMMISSION

Der Präsident:  
David Häller

Die Mitglieder:  
Irene Hodel  
Kilian Frühauf

## Antrag des Gemeinderats

Der neue Konzessionsvertrag mit der CKW AG betreffend Nutzung von öffentlichem Grund und Boden für elektrische Verteilanlagen ist zu genehmigen.

## Traktandum 4

### Ersatzwahl Mitglied Bildungskommission für den Rest der Amtsdauer 2024 bis 2028

#### Inhalt

Ausgangslage.....	30
Wahl neues Mitglied Bildungskommission .....	30

#### Ausgangslage

Gemäss Artikel 26 der Gemeindeordnung besteht die Bildungskommission aus dem für den Aufgabenbereich Bildung zuständigen Mitglied des Gemeinderats und vier weiteren Mitgliedern. Die Schulleitung ist beratendes Mitglied. Das für den Aufgabenbereich Bildung zuständige Mitglied des Gemeinderats übernimmt von Amtes wegen das Präsidium.

Die Bildungskommission ist die für die Volksschule zuständige Aufsichts- und Verwaltungskommission nach den Bestimmungen des Gesetzes über die Volksschulbildung. Die Amtsdauer richtet sich nach dem kantonalen Recht. Die Aufgaben und Kompetenzen der Bildungskommission richten sich nach den Bestimmungen des Gesetzes über die Volksschulbildung und der Bildungsverordnung der Gemeinde Eich.

Die Bildungskommission für die Amtsdauer 2024 - 2028 wurde anlässlich der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2024 gewählt und setzt sich aktuell wie folgt zusammen:

Präsidentin	Bettina Meyer, Sonnhangstrasse 25, FDP	seit 2024
Mitglieder	Udo Bremgartner, Spillgässli 8, SVP	seit 2024
	Christine Hess-Keller, Haldenstrasse 4, Die Mitte	seit 2024
	Christina Stalder, Sonnhangstrasse 23, FDP	seit 2021

In Art. 6 der Gemeindeordnung ist die Unvereinbarkeit gewisser Funktionen geregelt. Diese Regelung betrifft auch nahe persönliche Beziehungen wie Verwandtschaft, Schwägerschaft oder Partnerschaft. Da Fabienne Werlen, die Ehefrau von Mario Werlen, per 1. Oktober 2025 offiziell Mitglied des Gemeinderats ist, kann Mario Werlen nicht mehr Mitglied der Bildungskommission sein. Daher hat er als Mitglied der Bildungskommission demissioniert. Wir danken Mario Werlen ganz herzlich für seine engagierte Mitarbeit.

#### Wahl neues Mitglied Bildungskommission

An der Gemeindeversammlung ist die Nachfolgerin/der Nachfolger von Mario Werlen in der Bildungskommission für den Rest der laufenden Amtsdauer 2024 - 2028 zu wählen. Für die Ersatzwahl in die Bildungskommission liegt bis zur Drucklegung dieser Botschaft folgender Kandidatenvorschlag vor:

- Pascal Zeindler, Buchmattstrasse 3 (Die Mitte)

Weitere Kandidaturen und/oder Nominationen von Parteien werden anlässlich der Gemeindeversammlung eröffnet.

Die Gemeindeversammlung wählt anschliessend ein neues Mitglied der Bildungskommission für den Rest der Amtsdauer 2024 bis 2028.

## Traktandum 5

# Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Carmen Spangenberg, Haldenstrasse 1 und Marlen Rowba, Neuhusweg 4

### Inhalt

Allgemeine Grundvoraussetzungen für die Einbürgerung .....	31
Einbürgerungsgesuch Carmen Spangenberg, Haldenstrasse 1 .....	32
Antrag des Gemeinderats .....	32
Einbürgerungsgesuch Marlen Rowba, Neuhusweg 4 .....	33
Antrag des Gemeinderats .....	33

### Allgemeine Grundvoraussetzungen für die Einbürgerung

Gemäss Bundesgesetz über das Schweizer Bürgerrecht und dem kantonalen Bürgerrechtsgesetz müssen zur Einbürgerung folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Im Besitz einer Niederlassungsbewilligung C
- Wohnsitz während insgesamt zehn Jahren in der Schweiz
- In den letzten fünf Jahren vor der Einreichung des Gesuchs während insgesamt dreier Jahre in Eich gewohnt haben
- Unmittelbar vor der Einbürgerung während mindestens eines Jahres ununterbrochen in Eich gewohnt haben
- Fähigkeit, sich im Alltag in deutscher Sprache und Schrift zu verständigen
- Mit den örtlichen Lebensverhältnissen vertraut sein
- Teilnahme am Wirtschaftsleben oder Erwerb von Bildung
- Beachten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung
- Keine Gefährdung der inneren und äusseren Sicherheit der Schweiz darstellen
- Respektierung der Werte der Bundesverfassung
- Förderung und Unterstützung der Integration von Familienmitgliedern
- In Eich einen guten Ruf geniessen

Gemäss § 12 des kantonalen Bürgerrechtsgesetzes (KBüG) werden minderjährige Kinder auf Gesuch hin in die Einbürgerung der Eltern einbezogen, wenn sie unter deren elterlicher Sorge stehen und mit ihnen zusammenleben.

Zuständig für die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an ausländische Gesuchstellerinnen und Gesuchsteller ist in unserer Gemeinde gestützt auf § 30 KBüG bzw. Artikel 16, Abs. 2, lit. b der Gemeindeordnung die Gemeindeversammlung.

Die Einbürgerung wird erst rechtskräftig, wenn die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung vorliegt und das Justiz- und Sicherheitsdepartement das Kantonsbürgerrecht erteilt hat.

## Einbürgerungsgesuch Carmen Spangenberg, Haldenstrasse 1

Das Gesuch von Carmen Spangenberg um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts ist am 18. Februar 2025 eingegangen.

Die Gesuchstellerin wurde am 13. November 1962 in Hannover, Deutschland, geboren. Nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung zur Arzthelferin bei einem praktischen Arzt und Geburtshelfer absolvierte sie eine weitere Ausbildung zur Hebamme an der Landesfrauenklinik Hannover.

Nach der Ausbildung kam sie 1986 wegen ihres Schweizer Lebenspartners nach Wolhusen, wo sie 30 Jahre als leitende Hebamme am Luzerner Kantonsspital Wolhusen tätig war.

2017 entschloss sich Frau Spangenberg zu einem Stellenwechsel und arbeitete als Hebamme im Obwaldner Kantonsspital.



In ihrer Freizeit unternimmt Frau Spangenberg gerne Reisen mit dem Wohnmobil, wobei sie es besonders schätzt, neue Regionen zu entdecken und die Freiheit des Unterwegsseins zu genießen. Sie hat eine grosse Liebe zur Natur und verbringt gerne Zeit im Garten. Tiere liegen ihr sehr am Herzen, so hütet sie gerne die Hunde von Freunden und die Nachbarskatzen. Ebenso liebt sie die Musik, die für sie eine wichtige Quelle der Entspannung und Lebensfreude darstellt. Nach 10 Jahren in der Guggenmusik Wäsmali Chatze Luzern, hat sie sich jetzt dem Alphornspielen zugewandt.

Frau Spangenberg lebte 25 Jahre in Wolhusen. Seit nun 14 Jahren ist sie zusammen mit ihrem Lebenspartner in der Gemeinde Eich wohnhaft, wo sie fest verwurzelt ist. Frau Spangenberg fühlt sich der Schweizer Kultur und Werten verbunden. Die Schweiz ist zu ihrer Heimat geworden. Eine Rückkehr nach Deutschland kann sie sich nicht mehr vorstellen.

### Antrag des Gemeinderats

Carmen Spangenberg ist das Bürgerrecht der Gemeinde Eich zuzusichern.

## Einbürgerungsgesuch Marlen Rowba, Neuhausweg 4

Das Gesuch von Marlen Rowba um Erteilung des Schweizer Bürgerrechts ist am 1. April 2025 eingegangen.

Die Gesuchstellerin wurde am 26. Januar 1990 in Pritzwalk, Deutschland, geboren. Nach ihrem erfolgreichen Abschluss des Abiturs absolvierte sie eine Ausbildung zur Augenoptikerin. Im Jahr 2012 kam sie im Rahmen ihrer Tätigkeit bei der Firma Fielmann in die Schweiz und liess sich zunächst in Rapperswil SG nieder. In der Schweiz entschied sich Frau Rowba eine zweite Ausbildung zu absolvieren. Sie schloss erfolgreich eine Lehre als Kauffrau bei der Suva ab und bildete sich im Anschluss zur Personalfachfrau mit eidgenössischem Fachausweis weiter. Heute ist sie als HR-Verantwortliche an der Hochschule Luzern tätig.



Neben ihrem beruflichen Engagement pflegt Frau Rowba auch vielseitige Freizeitinteressen. So praktiziert sie regelmässig Yoga. Zudem lebt sie ihre kreative Seite beim Nähen und Malen aus - Tätigkeiten, bei denen sie ihrer Fantasie freien Lauf lassen kann.

Frau Rowba lebte zwei Jahre in der Stadt Rapperswil-Jona. Im Jahre 2014 zog sie in den Kanton Luzern und seit dem 1. April 2022 wohnt sie mit ihrem Schweizer Lebensgefährten in Eich.

Frau Rowba fühlt sich in der Schweiz - besonders in unserer Region - vollkommen wohl und angekommen. Sie ist gut integriert und kann sich mit den Werten und der aktuellen Politik in Deutschland mittlerweile nur schwer identifizieren. Eine Rückkehr nach Deutschland kann sich die Gesuchstellerin nicht mehr vorstellen. Es ist ihr ein Anliegen, sich auch politisch in der Schweiz beteiligen zu können und ihre Meinung einzubringen.

### Antrag des Gemeinderats

Marlen Rowba ist das Bürgerrecht der Gemeinde Eich zuzusichern.

## **Traktandum 6**

### **Orientierungen**

Der Gemeinderat informiert über den aktuellen Stand laufender Projekte und Geschäfte.

## **Traktandum 7**

### **Verabschiedung**

Unter diesem Traktandum wird die Verabschiedung von Stefan A. Dettwiler vorgenommen.



Gemeinde Eich  
Botenhofstrasse 4  
6205 Eich

Telefon 041 462 53 00  
[gemeinde@eich.ch](mailto:gemeinde@eich.ch)  
[www.eich.ch](http://www.eich.ch)